



Pressemitteilung

***** Abdruck frei, Beleg erbeten *****

Großartige Initiative: SchülerInnen der Heinrich-Drake-Realschule sammeln für Erdbebenopfer

Detmold, 2. Mai 2023

Erschüttert von den Ereignissen in der Türkei und Syrien haben die SchülerInnen der Heinrich-Drake-Realschule in Detmold die Initiative ergriffen und eine Spendensammlung an ihrer Schule durchgeführt. Die Idee: Wenn jeder der knapp 700 Schüler nur 1 (verschmerzbares) Euro spendet, kommen schon 700 Euro zusammen. Durch den zusätzlichen Verkauf von Waffeln haben die SchülerInnen den Betrag auf 1.000 Euro aufgestockt. Nun haben sie die Spende dem DRK in Lippe übergeben.

Detmold. Die Initiatorin Anissa Hashani (14) berichtet von der Betroffenheit in der Schülerschaft. Die Erdbeben-Katastrophe ist für viele greifbar nah durch Verwandte und Bekannte in den betroffenen Gebieten. Sie habe auf YouTube Videos des DRK-Bundesverbands mit einem Spendenaufruf gesehen, so die 14-Jährige. Dann habe sie gemeinsam mit ihren Mitschülerinnen Drinesa Gusturanaj (13) und Alyssa Federau (15) überlegt, was man tun kann. Die Schülervertretung war schnell an Bord, SV-Lehrer Werner Jost hat das Projekt unterstützt. „Ihr leistet einen wichtigen Beitrag zur Verringerung der Not vor Ort“, bestärkt DRK-Vorstand Klaus-Jürgen Wolf die Jugendlichen und lobt ihr herausragendes Engagement.

**Deutsches Rotes
Kreuz e.V.**

**Kreisverband Lippe
e.V.**

Hornsche Str. 29+31
32756 Detmold
Tel. 05231 9214 0
Fax: 05231 9214 43
www.drk-lippe.de

**Ansprechpartnerin: Re-
ferentin für
Öffentlichkeitsarbeit**

Sylvia Riemann
Tel.: +49 5231 9214-16
Mobil: +49 160 91638179
s.riemann@drk-lippe.de



BU: Anissa Hashani aus der Klasse 8c übergibt die gesammelten Spendengelder stellvertretend an DRK-Vorstand Klaus-Jürgen Wolf.

Foto: Sylvia Riemann / DRK

Die internationale Rotkreuz- und Rothalbmond-Bewegung ist mit Nationalen Gesellschaften in 192 Ländern die größte humanitäre Organisation der Welt.